

Licht' hin und her. Auf Ein Mal fiel das Kind mit dem Licht hin. Das Licht kam an den Kopf und an das Haar. Da rief das Kind: o weh mir: mein Kopf brennt, mein Kopf brennt!

Zum Glück war ein Mann ganz nah. Der kam schnell zum Kind! Auf dem Tisch stand ein Krug voll Bier. Das nahm der Mann, und goß es dem Kind auf den Kopf.

Nun brennt dein Kopf nicht mehr, sprach der Mann zu dem Kind. Aber von nun an spiel' nicht mehr mit dem Licht, wenn es brennt.

Das will ich nicht mehr thun, sprach das Kind, und es hielt Wort.

Aus Mehl bäckt man Brot.
Wer faul ist, hat oft Noth.
Wer gut ist, ist uns lieb.
Wer stiehlt, der ist ein Dieb.
